

der AUFRISS

Debattenbeiträge / Interviews / lebensanschauliche Grundlagen

Offizielle Publikationsreihe der NSDAP/AO.
Kostenlose Digitalausgabe.
Monatsperiodikum.

**Sie die Unterdrückten
Gegen die Ausbeuter**

Zu beziehen unter: www.nsdapao.org
Weiterführende Informationen:
www.voelkischerbeobachter.org

2. Jahrgang, Ausgabe Nr. 3

Gegründet 1927 (Neugründung 2022)

3/2023 (133)

Interview mit Jan Lamprecht, Teil VII

NSK: Was sind Deine Pläne für die Zukunft? Hast Du neue Publikationen und/oder andere Projekte in Planung?

Jan Lamprecht: Ich werde wohl keine Bücher mehr schreiben. Dies liegt darin begründet, als dass ich bereits zwei Werke publiziert habe, was einen erheblichen Aufwand erfordert hat, ohne hierdurch jedoch einen nennenswerten Erfolg erzielt zu haben. Ich sehe die Zukunft in Video- und Audiomaterial. Berge von Archivmaterial stehen mir zur Verfügung. Sofern nichts dazwischen kommt, so werde ich mich daher dem Studium von Geschichte und Wissenschaft widmen, und diesbzgl. Überlegungen anstellen. Daraus werden noch hunderte, vielleicht gar tausende neue Videos entstehen.

Um jüdischer Zensur zu entgehen, so stütze ich hierzu auf meine eigene Netzseite. Ich will sagen können was ich denke, und hierdurch Weiße aufklären.

Ich habe eine Menge Ideen für die Zukunft. Es gibt noch viele Bildungs- und Informationslücken, welche es zugunsten der Weißen zu schließen gilt, denn die Weißen sind systematisch fehlgeleitet worden, und dies muss geheilt werden.

Ein besonderes Videoprojekt wird die Reihe

“The Gods of War“ darstellen. In diesem Rahmen werde ich die größten Heerführer der Weißen Rasse porträtieren. Der Krieg ist unabänderlicher Bestandteil des Lebens, weshalb alle weißen Männer diesen zu studieren haben. Es ist dies unabdingbar.

Zudem plane ich noch weitere Reisen um hierdurch tiefere Film dokumentationen über die Weißen des südlichen Afrikas sowie der dort errungenen militärischen Siege anfertigen zu können. Es gibt noch viele unbekannte Facetten zu berichten, welche innerhalb der weißen Welt so nicht bekannt sind, mitunter auch zensurbedingt.



So, wie einst die Deutschen, so haben auch wir Uns angesichts einer schier aussichtslosen Lage gut geschlagen. Diese Geschichte will ich näher beleuchten, vor allem auch in Bezug die damals errungenen Erfolge.

Auch die Deutschen und den 2. Wk. betreffend habe ich noch eine ganze Anzahl Punkte welche ich gerne bearbeiten würde. Als erstes werde ich mich einer bis dato so nicht behandelten großen Panzerschlacht widmen, welche die Deutschen eindeutig für sich hatten entscheiden können. Aber existieren noch viele weitere brillante Verdienste der Deutschen, welche ich ebenfalls noch behandeln werde. Die Zeit verfliegt, und die Projektideen mehren sich. Ich habe noch soviel Material über Afrika und andere Themengebiete, welche ich noch auswerten muss. Dies wird mich über Jahre beschäftigen.

Primär aber will ich den Fokus auf Handlungsanleitungen legen. Aber, wie gesagt, ich habe viele Projektideen.

Wir müssen Unser Menschentum reformieren. Wir müssen sie bilden. Wir müssen ihnen dabei helfen sich aus dem Netz der Abhängigkeiten und der Degeneration zu befreien welches die hasserfüllten Juden gewoben haben. Unser Menschentum hatte ursprünglich die allerbesten Zukunftsperspektiven. Dass wir nun so durch Juden und Schwarzen bedrängt werden, dies stellt mithin nur ein Zeitgeistphänomen dar. Mithin völlig unnatürlich. So etwas haben wir nie zuvor erlebt. Wir müssen wieder so intelligent, tatkräftig, tapfer und kreativ werden, wie es Uns einst in die Wiege gelegt worden ist.

NSK: Welche(n) Buchtitel kannst Du empfehlen und warum?

Jan Lamprecht: Das wichtigste, nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges entstandene Werk ist meines Erachtens die Arbeit von Ben Klassen (Church of Creativity). Ben Klassen adaptierte das Werk Adolf Hitlers, welches ja primär das Deutsche Volk adressierte, auf alle Weiße. Ben Klassen publizierte

THE WHITE MAN'S BIBLE



A FUNDAMENTAL NEW RELIGIOUS CODE
STRUCTURED FOR THE SURVIVAL, EXPANSION,
AND ADVANCEMENT OF NATURE'S FINEST.

- Based on the Eternal Laws of Nature
- Based on the Experience of History
- Based on Logic and Common Sense

by **BEN KLASSEN, P.M.**
Founder of Creativity

Werke wie: "Nature's Eternal Religion" und "The White Man's Bible", aber auch Titel wie "RAHOWA! This Planet is All Ours". Es existieren einige Aspekte, welche Ben Klassen's Werk so besonders hervorheben. Zum einen war Ben Klassen der erste der verstanden hatte das jeder großen Zivilisation eine Urreligion zugrunde gelegen hat. Diese Religion ermöglichte es den Menschen kooperativ auf ein gemeinsames Ziel hinzuarbeiten. Er vertrat weitergehend die Auffassung, dass die Weißen eine neue Religion benötigen. Er war anti-christlich eingestellt und betrachtete das Christentum als jüdische Schöpfung welche die Weißen nur schwächt und auf Abwege führt. Er prägte die Losung "RAHOWA - Racial Holy War". Mir ist aufgefallen dass sich Ben Klassen bereits Mitte der 1980er Jahre besorgt über die illegale Einwanderung nicht-Weißen aus dem Süden in Richtung Nordamerika geäußert hatte. Ben Klassen schlussfolgerte daraus, dass die Lösung hierfür Maschinengewehre sind.

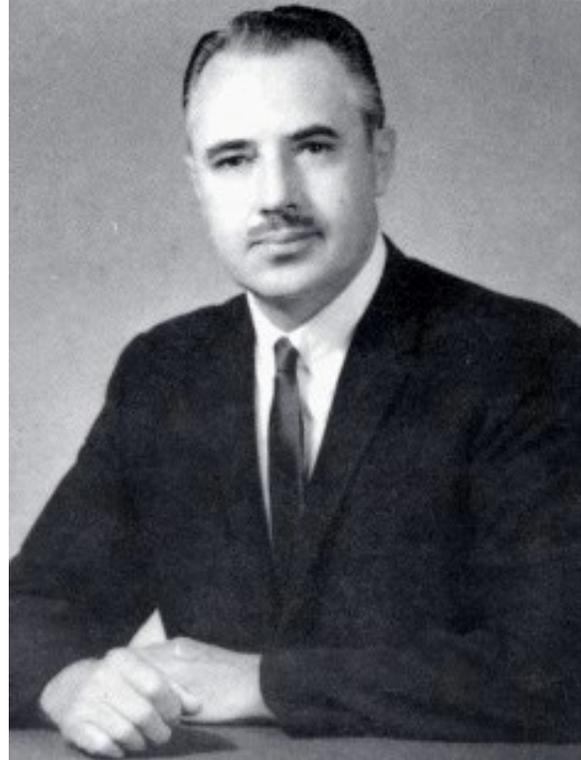
Meiner Auffassung nach, so stellt Ben Klassen's Werk die beste Orientierung für die weiße Welt dar. Man kann es als komplementär bezeichnen; alles ist abgedeckt, von Fragen der Gesundheit, Moral und Werten sowie auch in Hinblick auf Selbstverteidigung im Rahmen des RAHOWA. Ben vertritt zudem die Ansicht, als dass die Weißen jedes Territorium dieser Erde besetzen sollten welches Unserem Menschentum dienlich erscheinen könnte. Ich weiß Bens konsequentes Denken zu schätzen, vor allem auch seinen klaren Standpunkt in Bezug auf Selbstverteidigung.

Jede davon abweichende Haltung muss als Schwächung der Weißen Rasse bezeichnet werden. Expansion stellte einen wichtigen Wert der weißen Völker vor der Christianisierung dar. Wir sind mittlerweile dermaßen überladen mit Schuld- und Sühnekomplexen als dass wir mittlerweile de facto handlungsunfähig geworden sind. Zur Zeiten der antiken Griechen und Römer stellte Expansion etwas positives dar. Jeder weiße Eroberer wurde als großer Held angesehen, mitunter sogar wie eine Gottheit verehrt. Als wir noch kriegerisch waren, da hatte Unsere Rasse nie Not gelitten.

Ben Klassen führt Uns zu dieser Geisteshaltung zurück. Hier in Afrika, in Rhodesien und Südafrika, werden die weißen permanent durch die Schwarzen attackiert und durch die Juden und deren kommunistische und liberalistische Satrapen demoralisiert. Vor allem die weißen Christen lassen sich hiervon besonders negativ beeinflussen. Man sieht also wie sehr Uns Weißen all diese Faktoren mental schaden. USA, Kanada, Australien und Neuseeland stellen sehr gute Beispiele für erfolgreiche weiße Expansionen dar in segensreicher Art und Weise dar. Es gibt keinen Unterschied zwischen der weißen Expansion in Nordamerika und der in Afrika erfolgten. Die Expansion in Afrika wurde lediglich durch Umwelteinflüsse behindert. Zahlenmäßig sind wir daher hier unterlegen. Aber in Australien, USA und Kanada, wo sich eine große Anzahl Weißer niedergelassen hat, da konnte die Expansion mithin erfolgreich verlaufen und sich konsolidieren. Die rückläufige Bewegung ist einzig durch jüdische Machenschaften verschuldet.

Ich denke, dass die von Ben Klassen formulierten Konzepte Uns Weiße durch Krieg und Frieden bringen können, sodass wir auf dieser Grundlage allen Gefahren trotzen können, und schlussendlich auch in der Lage sein werden Unseren Rassefeind zu vernichten.

Die Christenheit verfolgt das unmögliche - sie erstrebt den ewigen Frieden. Es ist dies unmöglich zu erlangen. Hitler hat ausgeführt, dass diese Welt eine Welt des ewigen Kampfes ist, und dass Schwäche NIEMALS



Ben Klassen

vergeben wird. Ben Klassen wiederum hat Uns Handreife geliefert welche es vermögen alle Weißen, und zwar generationsübergreifend, zu adressieren und zu mobilisieren, sodass wir dereinst vereint jeder Gefahr zu trotzen in der Lage sein werden.

Ich persönlich bin sehr dem RAHOWA-Konzepte verbunden! Also insoweit, als dass wir ab einem bestimmten Punkte alle zusammenstehen und so mit vereinten Kräften Unserer Rasse zum Siege verhelfen.

Dr. William Pierce, welchen ich ebenfalls schätze, hat ähnliches mit seinen div. Büchern zu erreichen versucht, konnte es allerdings nicht so pointiniert formulieren wie Ben es vermocht hat.

Ben Klassen, so, wie Hitler, erfasste die erhebliche Bedeutung der Erbschaft des Römischen Imperiums in Bezug auf weiße Politik und Militärführung. Er hatte damit voll und ganz recht, und befindet sich somit mit den anerkannten Wissenschaften auf einer Linie. Hitler und Napoloen haben sich beide in vielerlei Hinsicht an den Römern

orientiert und auf dieser Grundlage ihre eigenen Reiche begründet. Die Römer waren vor der Christianisierung vorbildlich. Unsere moderne Zivilisation basiert auf vielen römischen Vermächtnissen. Dennoch. So sehr die USA sich auch auf das römische Vorbild stützen, so schwach sind sie. Es handelt sich bei diesem Staate um eine billige Kopie, besonders in direktem Vergleiche zu dem, was Napoleon, und vor allem auch Hitler, im Sinne hatten. In Hitlers "Tischgesprächen im Führerhauptquartier" führte dieser aus, dass es seiner Auffassung nach unverständlich sei, warum die römischen Legionen weitere Expansionen einfach eingestellt hatten.

Insoweit muss ich wirklich sagen dass mir die gedankliche Kohärenz von Ben Klassens' Vermächtnis sehr zusagt. Sein Ziel war die Vereinigung aller Weißen. Daher stellt das Werk Ben Klassens' und dass seiner Church of Creativity meine wichtigste Studienempfehlung dar.

Zudem würde ich Nietzsches "Also sprach Zarathustra" empfehlen, da es sich auf den



etwas misslungen "Supermensen" bzw. Übermensen bezieht. Ich würde es eher als „Der höhere Mensch“ bezeichnen. Jedenfalls führt Uns Nietzsche großes Potential vor Augen, so, wie es Hitler einst versucht hatte. Es handelt sich hierbei um ein wirklich tiefsinniges Werk welches sicherlich nicht einfach zu rezipieren ist, jedoch den Versuch allemal wert ist.

Ich möchte alle Weißen dazu ermutigen Bücher und andere Druckwerte zu sammeln und Wissen zu verbreiten. Wissen ist Macht.

Als großer Anhänger von Léon Degrelle, so kann ich sein Werk "Hitler Democrat" nur auf das Wärmste empfehlen.

NSK: Danke für das Interview. Behalte das gute Werk aufrecht. Der Sieg ist Unser! Bitte vergesse niemals, dass das weiße Volk Südafrika weltweit immer noch über viele Unterstützer verfügt. Eure ehrenwerte Sache ist nicht vergessen. White Power!

Möchtest Du abschließend noch ein paar Worte an die Rezipienten adressieren?

Jan Lamprecht: Ich freue mich sehr zu hören dass wir hier in Südafrika Freunde haben. Es bestätigt mich dies nur in der Gewissheit, als dass Buren und andere Weißen in Südafrika sich einzig und allein nur auf ANDERE WEIßE verlassen können, so, wie auch die Deutschen.

Konstantes Studium Unserer Geschichte, Philosophie und Wesens haben mich zu dieser einzigen Schlussfolgerung geführt: Wir Weiße haben, als höchste Organisationsform, den Nationalstaat. Diese höchstrangige Organisationsform wirkt sich am besten für Uns aus. Der durch Hitler geschaffene Nationalstaat - das Dritte Reich - stellt in diesem Sinne das bis dato höchste Ideal dar. Ein weiteres gutes Beispiel stellt die Schöpfung Napoleons dar. Als Hauptproblem erweist sich die Tatsache, als dass Unsere Nationalstaaten durch die Juden besiegt worden sind, welche: (a) nomadisch sind und (b) über einen starke weltweite Machtstruktur verfügen. Die Juden können auf dieser Grundlage sicher operieren

ohne hierdurch in den direkten Konflikt mit ihren weißen Opfern eintreten zu müssen. Hierdurch stellen sie eine tödliche Gefahr für die Weißen dar. In diesem Falle nützen Werte wie Tapferkeit, Intelligenz und Kreativität wenig, wenn eine weiße Nation gem internationalen Judentume alleine gegenübersteht. Die einzige Möglichkeit, dem entgegenzutreten stellt internationale weiße Einheit dar. Wir, als Weiße, müssen Uns global zusammenschließen und gegenseitig unterstützen. Nur dann sind wir in der Lage Juden und andere Feinde zu schlagen. Hitler, Südafrika, Rhodesien und Portugal fielen der jüdischen Hetze zum Opfer, welche andere Weiße gegen diese instrumentalisiert hatte. Wir müssen daher Rasseloyalität kultivieren und der RAHOWA-Konzeption folgen. Nur dann können wir überleben. Solidarität ist hierzu essentiell.

Die südafrikanischen Buren haben einen großen Vorteil; sie verfügen - als einzige Weiße - über ein legitim ererbtes Anrecht auf afrikanischen Grund und Boden. Sie stellen hier einen europäischen Außenposten dar. Dr. Hendrik Verwoerd, der so sehr von den Juden gehaßt, und schließlich auch ermordet worden ist, formulierte, dass Südafrika weißes Eigentum darstelle und mithin auch weiß bleiben müsse. Ich würde es wirklich begrüßen zu sehen wie Unsere weiße Population in Südafrika dereinst stärker und stärker wird und auf das Niveau von Kanada oder Australien anwächst. Dann wird sich der weiße Mann in Afrika halten, und vielleicht sogar noch weiter expandieren können. Vielleicht sogar in amerikanischem Maßstabe, sodass dieses Land fester Bestandteil Unseres Lebensraumes werden kann.

Alles Bedeutsame ist noch stets im Angesichte größter Auseinandersetzung erstanden. Dies hat auch Nietzsche so festgestellt. Vor der Christianisierung, so hat sich Unser Menschentume noch stets als furchtlos erwiesen. Willig kämpften und siegten wir. Zu diesem Niveau müssen wir zurückfinden. Hitler stellt das wundervollste Beispiel für den Sieg des Willens dar. Die Wehrmacht war die größte männliche Militärmaschinerie in der Geschichte Unseres Menschentumes.



Ben Klassen führt aus, dass es Expansion ein Naturgesetz darstellt. Alle Lebenswesen handeln so. Kein Tier steckt für ein artfremdes anderes zurück. Warum handeln wir Weißen also konträr zu den ehernen Naturgesetzen und begünstigen Fremdassige? Es ist dies ein Fehler.

Nach diesen Grundsätzen müssen wir handeln. Wir müssen die weiße Zivilisation zu schätzen wissen. Wir müssen Unsere Wurzeln - das römische Imperium, germanische Lebensweise - wiedererschließen. Dazu sind wir durchaus fähig. Auf Knien leben dürfen wir nicht.

Der Ausgang des Zweiten Weltkrieges stellte die Niederlage des höheren Menschen gegenüber dem niedrigeren Menschen dar. Es war dies das größte Disaster nach dem Kollaps des römischen Imperiums.

Ich denke, es liegt eine große Zukunft for den Weißen Südafrikas, Deutschlands, Europas und anderen Lebensräumen, solange wir nur im Geiste Hitlers und Klassens handeln. Niemals hatten wir Kindermangel. Wir müssen nur wegkommen von dem seelenvernichtenden jüdischen Materialismus und Uns wieder natürlichen Werten zuwenden.

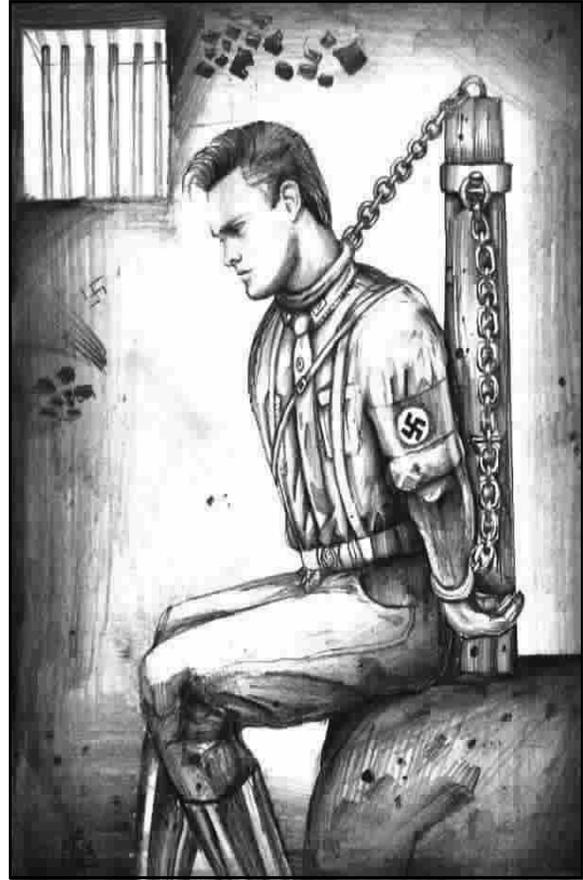
Solidaritätsschreiben!

(für weiterführende Informationen s.: www.politicalprisoner.info www.white-power.org/prisoners-of-war/)

Matthew F. Hale 15177-424
USP Marion / U.S. Penitentiary
PO Box 1000
Marion, IL 62959 USA
- www.freematthale.com -

Josué Estébanez de la Hija
Centro Penitenciario "Puerto de Santa
Maria III"
Carretera de Jerez-Rota km 5, CP.
11500
Puerto de Santa Maria – Cadiz
Spain

Hervé Lalin
Maison d'Arrêt de Fleury-Merogis
N°d'écron 459091
Bastille D3 - Cellule 4G05
7 avenue des Peupliers
91700 Fleury-Merogis
France



 **NSDAP/AO**
Fight Back!

nsdapao.info
nsdapao.org

Contact us to
find out how
YOU can help!



voelkischerbeobachter.org

VÖLKISCHER BEOBACHTER



 **zensurfrei**
web hosting & design

zensurfrei.com

fast, affordable,
anonymous, secure,
& always censorship-free

